



Protokoll der Generalversammlung vom 24.11.2018 in Saas Grund

Vorsitz: Dominic Anthamatten
 Protokoll: Simone Knepper
 Anwesend: 107 Personen

1. Begrüssung

Der Präsident Dominic Anthamatten begrüßt um 17.10 Uhr die 107 anwesenden Mitglieder im Mehrzweckgebäude in Saas Grund zur 26. Generalversammlung des SAC Sektion Saas. Er eröffnet die Sitzung mit einem Zitat von Johann Wolfgang von Goethe:

„Berge sind stille Meister und machen schweigsame Schüler“

Dominic begrüßt Bruno Ruppen, den Gemeindepräsidenten von Saas Grund. Er bedankt sich bei der Gemeinde Saas Grund im Vorfeld für den offerierten Apero im Anschluss an die GV.

Weiterhin begrüsst er die Freunde aus dem SAC Zermatt, speziell auch Fabian Wenger, den Präsidenten der Sektion und Bruno Jelk von der Rettungsstation in Zermatt. Er bedankt sich bei Ihm für den sehr interessanten Vortrag, der vor der GV stattgefunden hat. Zusätzlich bedankt er sich noch bei Melanie und ihrem Team vom Platzhirsch für die Vorbereitungen und das anschließende Nachtessen.

Entschuldigt haben sich 56 Personen, diese werden namentlich aufgelistet.

Anschließend liest er die Trankanden vor.

2. Wahl des Stimmzählers

Als Stimmzähler wird von der GV André Zurbriggen bestimmt.

3. Protokoll der GV vom 25. November 2017

Das Protokoll der letztjährigen GV in Saas Almagell wurde ordentlich im Internet auf der Homepage zur Einsicht aufgeschaltet. Dieses wird nicht verlesen. Von den Anwesenden gibt es keine Einwände oder Ergänzungen und das Protokoll wird angenommen.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Dominic berichtet über Aktuelles aus der SAC-Zentrale:

- Klettern wird 2020 zu einer olympischen Disziplin. Für den SAC wäre es ein Erfolg, wenn 1-2 Teilnehmer aus den eigenen Reihen gäbe.
- Die Homepage der Zentrale wurde komplett neugestaltet. Zusätzlich gibt es neu über die Homepage das Tourenportal. Aktuell umfasst es ca. 1000 Touren und wird laufend weiter aktualisiert. Dominic stellt dieses Portal kurz vor und erklärt es mit anschaulichen Bildern.
- Als Highlight gibt es Infos über die Kooperation von Swisscom und SAC. Es wird ab dem nächsten Jahr ein spezielles mobiles Abo für SAC-Mitglieder geben. Zur kommenden Jahresrechnung werden weitere Details diesbezüglich folgen.

Im 2. Teil des Jahresberichtes geht es um die eigene Sektion:

- Das Cresta-Biwak ist nun offiziell ein eingetragenes SAC-Biwak. Dominic berichtet kurz über das ehemalige Mischabeljochbiwak und wie dieses ins hintere Saastal gekommen ist. Er zeigt die Video-Präsentation, mit der er vor der Delegierten-Versammlung erfolgreich geworben hat. Das Cresta-Biwak ist fern ab vom Massentourismus und ist nur mit dem nötigsten ausgestattet. Im kommenden Jahr ist es geplant, den Weg dorthin besser zu markieren.

- Im Herbst wurde u.a. die Sektion dazu aufgefordert, die Skitourenkarten Visp und Mischabel zu überarbeiten. In sehr guter Zusammenarbeit mit den lokalen Bergführern, der Rettungsstation und den Wildhüter werden nun einige Änderungen zur Vernehmlassung vorgeschlagen. Dominic erklärt kurz die Gründe:
 - Wunsch der Rettung
 - Skirouten den aktuellen Gletscherbedingungen anzupassen
 - einen sinnvollen Durchgang im Wildschutzgebiet in Absprache mit dem Wildhüter zu markieren
 - eine Zugänglichkeit der Bergwelt ohne unnötige Belastungen zu schaffen
 - dem Auenschutzgebiet um die Gletschergrotte galt spezielle Aufmerksamkeit

Im letzten Teil seines Berichtes stellt Dominic die Ziele für 2019 vor:

- 30 Jahre SAC Saas => ein Fest ist im August auf der Grubenalp geplant
- Für freien Zugang der Bergwelt einstehen => Interessensvertretung bezüglich Natur-/Wildschutz
- Strategie-Entwicklungsprozess mitgestalten der SAC Zentrale
- Cresta Biwak aufräumen, Weg markieren
- Übernachtung Grubenalp steigern
- Sanierung Klettergärten
- Chalchofen etablieren - aktuell wurde ein Vertrag mit Bergbahn und Gemeinde abgeschlossen
- Transalp durch das Wallis

5. Berichte der Ressortchefs

5.1 Wintertouren

Tourenchef Winter Mario Andenmatten berichtet:

Es gab im vergangenen Winter (17. Dez. – 18. April) 64 geplante Anlässe. Durchgeführt wurden 46; 18 sind ausgefallen. Insgesamt nahmen 441 Mitglieder an den verschiedenen Anlässen teil, davon am meisten bei Skitouren und beim Eisklettern. Er bedankt sich v.a. bei Michi Steiner und Alex Mittner für die Eiskletter-Abende im Chalchofen und auch bei den 54 freiwilligen Helfern bei der Schweizer Eisklettermeisterschaft und beim Worldcup. Mario lässt den Winter mit schönen Fotos und lustigen Anekdoten Revue passieren. Am Ende motiviert er die Mitglieder bei den Lawinenkursen im Dezember teilzunehmen.

5.2 Sommertouren

Tourenchef Samuel Anthamatten bedankt sich für die tolle Zusammenarbeit bei Mario. Mario ist mit Herzblut dabei und nimmt ihm so einiges an Arbeit ab.

Die Statistik für die erfolgreiche Sommersaison sieht wie folgt aus:

- Hochtouren 14 geplant, 12 durchgeführt
- Klettern 7 geplant, 5 durchgeführt
- Wanderungen 13 geplant, 9 durchgeführt
- Sonstiges 12 geplant, 9 durchgeführt
- Ausbildungen 4 geplant, 3 durchgeführt
- Insgesamt nahmen 310 Mitglieder teil

Samuel lässt auch den Sommer als Fotorückblick durchlaufen. Weiter begrüsst er Michael Steiner und André Schnyder als neue Winter Tourenleiter und Francine Zenhäusern, Vedrana Ilijevski und Eelco Jansen als neue Sommer im SAC Saas.

Ausgetreten als Tourenleiter sind Connie Trinkler und Philipp Schnyder. Fürs nächste Jahr werden aktuell keine neue Tourenleiter ausgebildet.

An die Mitglieder richtet Samuel noch ein paar Worte bezüglich der Teilnahme an den Aktivitäten und Touren.

- Kurzfristige Absagen: bitte bedenken, dass man dadurch jemand anders, der vielleicht gerne mitgekommen wäre, eigentlich einen Platz wegnimmt. Bitte kurzfristige Abmeldungen soweit wie möglich vermeiden.
- Kostenübernahme: entstandene Kosten bei kurzfristiger Absage sollten nie zu Lasten anderer Teilnehmer fallen, sondern selbstverständlich selbst übernommen werden.
- Anmeldeprocedere: Bitte um Verbindlichkeit.
- Bonusprogramm: An alle die mitgeholfen haben ein grosses Merci.
- Gentleman-Agreement: anderen auch mal den Vortritt lassen, wenn man sich 2mal eingeschrieben hat.
- Notfallkonzept / Notfallnummer / -kontakt / Notfallblatt: Samuel erklärt kurz die Wichtigkeit des Notfallkonzepts

Samuel ist stolz auf die sehr zahlreichen Tourenleiter der Sektion. Sie sind sehr selbstständig unterwegs, kompetent und vorbildlich ausgebildet. Er bedankt sich bei allen.

5.3 JO

JO-Chefin Carla Arnold berichtet über das vergangene Jahr bei der JO.

Die Zahlen in Kurzform:

8 Bouldertrainings und 9 Touren (über 13 Tage) wurden durchgeführt. Insgesamt waren ca. 100 TN dabei.

Neu im JO-Team sind der Bergführer Fabian Borter und Noah und Seline Anthamatten, die in diesem Jahr erfolgreich die Co-Leiter-Ausbildung mitgemacht haben.

Fabian Borter ist anwesend und stellt sich kurz der GV vor. Sein Plan ist es, viele Kids zu motivieren, damit die JO weiterwächst. Die GV bedankt sich mit einem Applaus bei ihm.

Die fleissigsten Teilnehmer der JO sind Ladina und Cedric. Diese werden von Carla ein kleines Präsent überreicht bekommen. Am Ende bedankt sich Carla auch noch bei Sandrine Imboden, die immer wieder bei den Anlässen der JO mit dabei ist und bei Florence Siegel-Kalbermatten, Susann Voide und Klaus Burgener, die mit viel Spass die Bouldertrainings geleitet haben.

Dominic informiert noch über die Regionalzentren. Diese sind die Verbindung der JO zum Spitzensport. Das Regionalzentrum Klettern in Saxon wird die Sektion neu mit 300 Fr. jährlich unterstützen. Ein Regionalzentrum Bergsteigen ist aktuell in der Planung.

5.4 Kultur

Der Kulturbeauftragte Alfons Kalbermatter lässt sich entschuldigen und Dominic berichtet stellvertretend. Die Führung im Sommer zusammen mit dem SAC Zermatt durch das „Urchigs Terbil“ war interessant und ist sehr empfehlenswert.

Die Rettungsaktion (Petition) für das Alpine Museum in Bern verlief bisher sehr vielversprechend. Im Dezember entscheidet das Parlament über den Antrag auf Erhöhung des Bundesbeitrags für das Museum.

Auf der BergBuchBrig Messe gab es in diesem Jahr wieder viele tolle Vorträge und sonstiges. Für 2019 versucht die Sektion auch ein „Zeit-Fenster“ auf dieser Messe zu erwischen, um auf sich aufmerksam zu machen bzw. sich vorzustellen.

5.5 Umwelt

Die Umweltbeauftragte Hilda Kalbermatten richtet das Wort an die GV. Sie hat sich 3 Themen herausgesucht, die in diesem Jahr u.a. Thema auf der Zusammenkunft der Umweltbeauftragten in Zürich waren und berichtet über diese.

- SAC Kampagne#cleanmountains: „Gemeinsam gegen Müllberge“. Diesbezüglich wurden mehrere Aktionen durchgeführt: neu gibt es Abfallsäcke aus 100% rezykliertem Material auf den SAC-Hütten zur Entsorgung des eigenen oder unterwegs gesammelten Abfalls. Diese werden selbst wieder mit ins Tal genommen. Weiter gab es mehrere Clean-UP-Aktionen, u.a. wurden rund um die Trienthütte 13 Tonnen Abfall gesammelt, der früher vergraben wurde, und entsorgt. Unter dem Motto „Lass nichts zurück ausser deinen Fussabdrücken, nimm nichts mit ausser deinen Eindrücken“ zeigt Hilda nochmals auf, wie lange es tatsächlich dauert bis Taschentuch, Bananenschale, Zigarettenstummel und Anderes verrotten.
- Mit ÖV unterwegs sein: Motivation, mehr Touren mit ÖV zu organisieren oder Fahrgemeinschaften bilden. Neu wird es im kommenden Jahr einen Schneetourenbus geben. Eine Route ist im Binntal geplant. Näheres folgt dazu in den nächsten Wochen. <https://schneetourenbus.ch/>
- Gletscherarchäologie: Die Gletscher schmelzen und archäologische Funde werden freigegeben. Diese sind wichtig für die Wissenschaft. Es gibt viele Erkenntnisse über Materialien, welche uns Rückschlüsse auf vergangene Lebensweise ziehen lassen. Kulturgeschichtlich ist das wertvoll. Wir können z.B. alte Reise- und Handelsrouten besser kennenlernen. Zusätzlich geben uns die Funde die Möglichkeit über klimatische Bedingungen weitere Informationen zu bekommen. Es wird voraussichtlich noch ca. 30 Jahre Gletscherarchäologie geben. Aber was hat der SAC damit zu tun??? Wenn wir unterwegs sind, können solche Funde per Zufall durch uns entdeckt werden. Es wird gebeten, diese Funde zu fotografieren, die Koordinaten aufzuzeichnen bzw. die Fundstelle zu markieren, um diese Infos dann weiterzuleiten an die archäologische Fachstelle (www.archaelogie.ch). Bitte Dinge und Funde nur bergen, wenn der Fundort zu einem späteren Zeitpunkt nicht weiter zugänglich ist oder bei Bedrohung (z.B. Wetter). Zu diesem spannenden Thema wird es im kommenden Sommer eine Veranstaltung geben (31.08.- 01-09.). Diese organisiert Hilda zusammen mit dem SAC Basel und der Umweltbeauftragten Manuela Cimeli „Gletscherarchäologie von der Stremlücke zu der Cavardirashütte“. Alle sind eingeladen, daran teilzunehmen.

5.6 Eisklettern

Kurt Arnold, Präsident vom Verein Ice Climbing World Cup Saas-Fee, zeigt ein Werbe-Video über das Wallis. Dies erntete viele Lacher und lockerte die Versammlung auf. Er berichtet kurz über die Resultate der diesjährigen Veranstaltung und bedankt sich beim SAC Saas für die tolle Unterstützung. Der Ice-Climbing-Event wird im kommenden Jahr nun

schon zum 20. Mal ausgetragen. Der Worldcup findet am 25./26.01.2019 statt. Kurt zeigt eine Besten-Liste der vergangenen Jahre. Es sind für 2019 viele der damaligen Gewinner eingeladen.

5.7 Alpine Rettung

Rettungschef Rolf Trachsel lässt sich entschuldigen und stellvertretend berichtet Kurt Arnold über die Aktivitäten der Rettungsstation Saastal. Im Winter kam es zu 11 Rettungseinsätzen. Eine Vermissten-Suche lief über den ganzen Winter bis im Frühjahr. Im Sommer gab es 44 Einsätze, was für die Rettungsstation sehr viel ist. Leider kam es zu 5 tödlichen Unfällen. Davon die meisten bei der Überschreitung Lenzspitze-Nadelhorn. Kurt bedankt sich und wünscht allen ein unfallfreies Jahr.

6. Kassa- und Revisionsbericht

Kassiererin Sonja Zurbriggen stellt die Jahresrechnung der Sektion und der JO vom 1. Oktober 2017 bis 30. September 2018 vor.

Der Ertrag der Sektion belief sich auf Fr. 31'996 Fr. Die größten Ertragsposten sind die Mitgliederbeiträge (17'756) und die Einnahmen durch die Tourenbeiträge (8'050).

Der Aufwand der Sektion belief sich auf 30'325 Fr. Die größten Aufwendungen waren Entschädigungen TL (7'330), Anlässe & GV (5'548), Aus & Weiterbildungen (5'548).

Gegenüber dem Ertrag ergibt dies einen Gewinn von 1'671.15 Fr.

Damit beläuft sich das Eigenkapital der Sektion per 30.09.2018 auf 32'681.74 Fr.

Der Ertrag der JO beträgt 5'498 Fr. Der Aufwand der JO belief sich auf 7'082 Fr. Der grösste Aufwand war mit 6'050 Fr. die Entschädigungen der Bergführer. Dies ergibt somit einen Verlust von 1'584,10 Fr. Das Eigenkapital der JO beträgt neu per 30.9.2018 27'624.27 Fr.

Die Revisoren sind Odilo Lomatter und Reinhard Anthamatten. Sie kontrollierten die Buchhaltung & Unterlagen der Kassiererin und beantragen bei der GV, die Kassiererin und dem Vorstand zu entlasten. Reinhard stellt den Revisionsbericht vor. Einstimmig wird dies von der Versammlung angenommen. Reinhard bedankt sich bei Sonja: „alles stimmt überein, Sonja macht eine sehr gute Führung von den Büchern“. Reinhard bedankt sich für die flotte Zusammenarbeit. Im Anschluss stellt Sonja das Budget 2018/19 vor, Hauptausgaben sind die Kosten für Aus- und Weiterbildung und Aufwandsentschädigung für die TL. Auch Dominic bedankt sich noch bei Sonja für die immer zuverlässige Arbeit.

7. Aufnahme neuer Mitglieder / Austritte

Bea von Riedmatten richtet das Wort an die Versammlung.

Insgesamt gibt es 38 Neumitglieder gegenüber 40 Mitgliedern, die den Verein aus verschiedenen Gründen verlassen haben. Die Neueintritte und Austritte werden namentlich aufgelistet. Der neue Mitgliederbestand per GV 2018 (Stichtag 20.11.2018) beläuft sich auf 699 Mitgliedern.

Es gab 2 Todesfälle in diesem Jahr: Edmond Krieger und der Domherr Josef Zimmermann. Edmond hat den SAC Saas v.a. zu Beginn stark unterstützt. Beides waren langjährige Mitglieder. Dominic bittet um eine kurze Gedenkminute.

8. Mitgliederbeiträge anpassen

Bezüglich einer Beitragsanpassung kommt Samuel noch einmal zu Wort: Durch das nun offiziell ins SAC-Verzeichnis eingetragene Cresta Biwak ändert sich automatisch etwas an den Beiträgen (siehe Tabelle):

	Einzelmitglied			Familienmitglied			Jugendmitglied		
	Beitrag ZV	Beitrag Sektion	Beitrag Total	Beitrag ZV	Beitrag Sektion	Beitrag Total	Beitrag ZV	Beitrag Sektion	Beitrag Total
ohne SAC-Biwack	68	30	98	102	45	147	28	28	56
mit SAC-Biwack	65	30	95	96	45	141	25	28	53
Differenz	-3			-6			-3		
Erhöhungsantrag		3			6			3	
Neue Beiträge	65	33	98	96	51	147	25	31	56
Zweitmitglieder		3			6			3	

Diese „Mehreinnahme“ durch die Reduzierung des Sektionsbeitrages an den Verband möchte die Sektion nutzen, um für die Zukunft zu sparen. Hierfür soll ein Erneuerungsfond eröffnet werden für allfällige Zahlungen (Gebäudeversicherung, Unterhaltskosten, Instandsetzungen, evtl. Ersatz des Biwaks usw.)

Seitens der GV gibt es keine Einwände und der Beitragsanpassung wird einstimmig zugestimmt.

9. Ersatzwahlen

Nach 4 Jahren Mitgliederverwaltung möchte Bea von Riedmatten aus privaten Gründen den Vorstand verlassen. Für einen Ersatz musste etwas länger gesucht werden aber die Suche war dann sehr erfolgversprechend: Dominic stellt Nadine Briggeler der GV vor. Sie ist seit 2012 als Mitglied beim Wandern, auf Hochtouren, beim Klettern und auf Helferlässen aktiv dabei. Sie wird einstimmig von der GV gewählt. Nadine lässt sich für heute entschuldigen, sie ist in den Ferien.

10. Ehrungen und Verdankungen

Folgende Mitglieder werden für Ihre Jubiläumsmitgliedschaft geehrt (sie erhalten Urkunde und ein kleines Geschenk überreicht von Dominic und Bea)

25-Jahre SAC: Schaffo, Daniel (Wikon)
 Burgener, Carlo (Faulensee)
 Bütler, Caroline (Mund)
 Zurbriggen, Alexandra (Saas Grund)
 Rossi, Patrick (Saas Fee)
 Hoepfner, Horst (D-Freiburg)
 Roeder, Bettina (D-Braunschweig)
 Thenen, Christine (Naters)
 Anthamatten, Thomas (Visp)
 Zurbriggen, Andre (Saas Fee)
 Hecht, Volker (D-Braunschweig)
 Burgener, Nestor (Saas Fee)
 Bigler, Jacques (Saas Fee)
 Bumann, André (Ostermundigen)
 Wicht, Ghislaine (Marly)
 Venetz, Erhard (Glis)

Connie wird dem SAC Saas leider nicht mehr als Tourenleiterin zur Verfügung stehen. Sie ist seit 2007 Tourenleiterin. Diana bedankt sich stellvertretend bei ihr für die vielen Touren, die sie in all den Jahren für den SAC Saas organisiert und geleitet hat. Sie erzählt ein paar spannende Anekdoten und zeigt Fotos von vergangenen Bergabenteuern. Sie überreicht Connie Blumen und Saaser Mutten. Die GV applaudiert. Connie bedankt sich und bleibt dem Verein als Mitglied treu.

Zum 3. Mal wird das Mitglied des Jahres geehrt. Dieses Jahr ist es German Kalbermatten. Hilda stellt ihn kurz vor und bedankt sich zusammen mit Dominic bei ihm für die geleistete Arbeit in und um die Grubenalp.

Er bekommt Wein und Saaser Mutten und einen grossen Applaus von der GV. German bedankt sich: „er hat sich den Job zwar nicht ausgesucht“ aber immer gerne gemacht. Für ihn ist die Grubenalp am schönsten Platz im Saas.

Wie zuvor berichtet, verlässt Bea von Riedmatten den Vorstand. Dominic bedankt sich bei ihr für die immer zuverlässige, perfekte Arbeit, die sie 4 Jahre geleistet hat. „Schweren Herzens“ muss der Vorstand nun auf sie verzichten. Sie hat ihre Aufgabe mit der Mitgliederverwaltung einfach super gemacht. Merci Bea und Applaus. Sie bekommt Blumen und einen Geschenkekorb.

11. Verschiedenes

Fabian Wenger, Präsident der Sektion Zermatt, bedankt sich für die Einladung. Er gratuliert zu dem tollen Jahresprogramm der Sektion Saas und die vielen Tourenleiter. Dies sei etwas Besonderes.

Er wünscht allen ein unfallfreies Jahr und weiterhin eine gute Zusammenarbeit und einen regen Austausch.

Der Gemeindepräsident Bruno Ruppen richtet auch noch ein einige Worte an die Versammlung, v.a. sagt er Danke an alle Mitwirkenden des SAS Saas. Die Sektion Saas habe ebenso viele Mitglieder wie die Gemeinden Saas Almagell und Saas Balen Bürger hat. Er informiert die GV kurz über die Bewegung (Abbruch von Seracs) des Triftgletscher in 2017 und die daraus resultierenden Kosten zur weiteren Beobachtung diesen. Die Lage sei aber entspannter und der Schutz

ist gewährleistet. Des Weiteren gibt der Präsident einen Einblick über die in Schieflage geratenen Bergbahnen Saas Grund. Die Wintersaison 2018/19 und der Sommer sind aber gesichert.

Transalp:

Diana stellt den diesjährigen Verlauf des SAC Projektes „Transalp“ kurz vor und verweist auf die ausgehangenen Fotokollagen der bisherigen Etappen. Im kommenden Winter soll das Wallis in mehreren kleinen Etappen durchquert werden. Dies organisieren die Tourenleiter in Zusammenarbeit mit Gabi. Zum Ende des Winters ist eine Etappe mit Gabi bis Splügen geplant.

Surprise:

Dominic hat in „Eigenregie“ für Albert Burgener ein Fotoalbum zusammengestellt. Dieser hatte diesen Wunsch mal so nebenbei an Dominic gerichtet und Dominic wollte ihn nun damit überraschen. Die Überraschung ist gelungen und Albert ist happy.

Dominic informiert nun über den weiteren Verlauf des Abends und über einen Fragebogen: Die Vorstandsmitglieder werden nach dem Essen an die Tische kommen um einige Fragen an die Mitglieder richten. Ziel ist es, mehr über aktuelle Wünsche, Anregungen und evtl. Kritik der Mitglieder zu erfahren.

Dominic schliesst die GV um 19:20 Uhr mit einem Dank für die gute Zusammenarbeit im Vorstand und wünscht allen einen geselligen Abend und einen guten Appetit. Samuel bedankt sich als letztes noch bei Dominic für seinen immer wieder grossen Einsatz für den SAC Saas und die ganze Arbeit. Applaus.

Bitsch, 02.12.2018